

Auszüge aus El Rentedor, Mexiko; Dann kam die Ergänzung der Nachricht. Ein Bruder, E.E., ein Deutscher und presbyterianischer Bischof, übersetzte das Buch in seine Sprache. In Deutschland identifizierte man sie mit den Prophezeiungen eines Österreicherers, Jakob Lorber, der angekündigt hatte, dass die Manifestation Gottes als Heiliger Geist in Amerika stattfinden würde, aber nicht in den Vereinigten Staaten. Dass es ein Land war, das an sie grenzte, aber nicht die Vereinigten Staaten. Dass er nicht als Mensch kommen würde, wie er es zur Zeit Jesu tat, sondern im Geist. Und das Wunderbare an dieser Prophezeiung dieses Jakob Lorber ist, dass dieser Bruder in Deutschland starb, zwei Jahre bevor Roque Rojas 1866 mit dem Spiritismus begann. Das war das Wunderbare. In letzter Zeit sind viele durch das Wissen des Propheten Lorber bekehrt worden.

Ab dem Jahre 1940 begann er zu schreiben, bis 1869 waren alle Werke veröffentlicht. Er starb kurz vor der Ankunft des Heiligen Geistes mit Elias als Ankündiger 1866 ! Die Vollendung der Informationen für uns zu Jesus Christus erscheinen durch ihn im "Evangelium Johannes" zum Abschluss der Zweiten Zeit und Auffüllung des verborgenen Wissens (ca. 44 Schriften) darum aus der "Zweiten Zeit"!

Es war nötig, daß der " Lieblingjünger Johannes " erneut inkarnierte um das zu vollenden, was Gott ihm aufgetragen hatte. Worin können wir dies erkennen? In Bezug auf "Der Engel mit dem offenen Büchlein" in der Johannesoffenbarung, mit einem Bein im Wasser und das andere an Land wird offensichtlich, daß Gott ihm bereits mitteilte, daß der Heilige Geist über Wasser erscheinen wird. Er solle dies aber noch nicht aufschreiben sondern das Wissen in seinem Geist verschließen bis es an der Zeit ist... Versiegle was die 7 Donner geredet haben und schreibe diese Dinge nicht auf. So geschah es, denn Gottes Wort ist zuverlässig und unumstößlich. So geschah zur richtigen Zeit vor Beginn des Gericht die Offenbarung des Evangeliums durch ihn zu fließen. Sein Geist enthüllte ihm das Wissen, das versiegelt war. Der Heilige Johannes sollte noch einmal vor allen Völkern, Nationen und Sprachen weissagen. Dies hat der Heilige Apostel Johannes mit dem Evangelium Johannes erfüllt. Denn kurz darauf erschienen die Vorankündigungen durch den Engelsfürsten Elias, daß der Heilige Geist erscheinen werde.

Auf seinen Wahrheitsgehalt überprüft und echt durch das Wissen um die Geistigen Gesetze der Liebe aus Gottes Schriften sind die Evangelien! Allerdings wurden in all den späteren Jahren seines Wirkens und nach seinem Tod auch Einflüsse deutlich. Wir wissen nicht, warum ein Herr Swedenborgh und Krämer vorbildlich für ihn gewesen sein sollten, denn Jakob war der Jünger Jesus Christus, was solle dieser von Menschen lernen? Von ihnen ist allenthalben als falsche Christusse in den Bibeln gezeugt. Wir sind in Kenntnis, daß den Schriften Lorbers unseriöses zugefügt wurde, dies umso mehr bezeugt die Wahrheit Jakob Lorbers. Es gab auch eine Warnung aus einem Institut in der Universität Berlin, daß der Geist Jakob Lorbers mitgeteilt haben sollte, daß seine Schriften nicht rein seien, diese zugefügt wurden um die Menschen zu verwirren.

(z.B) die Jenseitsberichte, Interstellare und planetarische Ordnung ist nicht von geistigem Sinn) Allerdings können wir den Evangelien Johannes, Adam, Jugend und Kindheit Jesus und das Land Hanoah vertrauen. Alles andere muß zuvor nach seinem Wahrheitsgehalt überprüft werden. Dabei hilft uns der Heilige Geist, denn es gibt nur eine Wahrheit, dafür danken wir dem Herrn.

Jakob Lorber (Quaoar Trigon Sonne, 0°08') war ein Autor des 18. Jahrhunderts, der aus direktem Zugang zu inneren Quellen (er selbst schreibt: körperlich aus der Gegend seines Herzens) sich etwa 20.000 Manuskriptseiten diktieren ließ. Er selbst verstand diese innere Stimme als "Gnadenstimme Jesu Christi".

Sein Werk umfasst Auslegungen der Bibel ebenso wie die heute noch sehr bekannten Endzeitvisionen. Aber auch Schöpfungsbeschreibungen(?)